



ZUKUNFT. BILDUNG.
WISSENSCHAFT.
Universitätsgesellschaft
Potsdam e.V.



Potsdam, April 2026

Jetzt bewerben um den Better-World-Award UP 2026!

Ab sofort können sich Studierende in den Masterprogrammen und Promovierende aller an der Universität Potsdam vertretenen Disziplinen um den Better World Award UP bewerben, der in diesem Jahr bereits zum siebenten Mal verliehen wird. Der mit 3.333 € dotierte Preis geht an junge Akademikerinnen und Akademiker, die mit ihren wissenschaftlichen Arbeiten einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung der Gemeinschaft leisten. Die bis zum 10. Juli 2026 eingereichten Abschlussarbeiten sollen mit Bezug auf die UN-„Sustainability Goals“ überzeugende Antworten auf aktuelle gesellschaftliche Fragen liefern. Dabei sollen die Forschungsergebnisse im Hinblick auf folgende Themenfelder praktisch verwertbare Lösungsansätze aufzeigen und damit den Wissens-, Gesellschafts- und Technologietransfer der Universität Potsdam unterstützen:

- ⇒ Nachhaltigkeit, insbesondere bei Wirtschaftswachstum, Produktion und Konsum, Städte- und Gemeindeentwicklung
- ⇒ Ernährung
- ⇒ Klimaschutz
- ⇒ Digitalisierung
- ⇒ Neue Formen der Arbeit
- ⇒ Mobilität

Nicht zuletzt soll erkennbar sein, welche positiven Veränderungen sich daraus für den Einzelnen wie für die Gemeinschaft ergeben.

Die Universitätsgesellschaft Potsdam e.V. verleiht die Auszeichnung unter der Schirmherrschaft der LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH, die auch das Preisgeld stiftet. Unterstützt und begleitet wird der Zukunftswettbewerb vom Transferbereich der Universität Potsdam. „Gemeinsam wollen wir zeigen, wie kreativ, aber auch konkret unsere jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler an die Lösung aktueller Probleme herangehen“, sagt Dr. Barbara Obst-Hantel, Vorsitzende des Vorstandes der Universitätsgesellschaft.

Das Pitching der besten Bewerbungen wird am 15. September 2026 stattfinden. Die Präsentationen dafür müssen bis spätestens 1 Woche vor Jury-Pitch vorliegen (anderenfalls keine Teilnahme). Dabei werden die Potenziale der Arbeiten für den gesellschaftlichen Transfer verglichen und bewertet, um den ersten Platz zu ermitteln. Die Preisverleihung ist für Dienstag, den 13. Oktober 2026, geplant. Der Jury unter Vorsitz der Universitätsgesellschaft Potsdam gehören der frühere Vizepräsident für Internationales, Prof. Dr. Florian J. Schweigert, Prof. Dr. Ilko Bald aus der Physikalischen Chemie und Prof. Dr. Henning von Grünberg vom Wissens- und Technologietransfer an. Ebenfalls vertreten sind die Geschäftsführer von Potsdam Transfer, Sascha Thormann, und der UP Transfer GmbH, Wolfgang Hadlich

sowie Johannes Zier vom Gründerservice der Universität. Als Preisträgerinnen des Better World Awards vergangener Jahre bringen sich die Umweltpsychologin Dr. Anna Heidenreich (Weizenbaum Institut) und die Ernährungswissenschaftlerin Valerya Denisova ein.

Lotto-Geschäftsführerin Anja Bohms sieht dem Wettbewerb gespannt entgegen – „den inspirierenden Ideen, die echte Veränderung anstoßen können. Der Better World Award macht solche Impulse sichtbar und rückt sie ins öffentliche Bewusstsein.“

Die Bewerbung sollte neben der Kopie der Master- oder der Promotionsurkunde eine Kurzfassung der Arbeit (Abstract) enthalten. Zudem ist auf ca. 3-5 Seiten zu begründen, auf welche Art und Weise die Erkenntnisse der Arbeit durch geeignete Transferaktivitäten zu einer „besseren Welt“ im o.g. Sinne beitragen können.

Bewerbungen sind unter unigesellschaft@unipotsdam.de einzureichen.

Bewerbungsschluss ist der 10. Juli 2026.

Weitere Informationen: <https://www.uni-potsdam.de/de/uniges/foerderungen-preise/better-world-award-bwa>

Auskünfte zum Wettbewerb erteilt die Geschäftsstelle der Universitätsgesellschaft Potsdam, die per E-Mail unter unigesellschaft@uni-potsdam.de und Tel. 0331-977 5089 zu erreichen ist. Für Rückfragen steht Prof. Dr. Dieter Wagner, E-Mail wagner@uni-potsdam.de, Tel. 0175 2043399 zur Verfügung.

Wir freuen uns auf interessante Bewerbungen.

Universitätsgesellschaft Potsdam e.V.
Vereinigung der Freunde, Förderer und Ehemaligen
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
E-Mail: unigesellschaft@uni-potsdam.de
www.uni-potsdam.de/de/uniges